

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 268.

Freitag den 14. November

1873.

Eintrag aus dem Sitzungsprotocoll des Gemeinderathes zu Wiesbaden vom 3. November 1873.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Rüder und Vigelius (beide entschuldigt).

Zu den Gesuchen:

2316. der Bierbrauereibesitzer Gebrüder Sanner dahier um Gestattung der Einrichtung ihrer, gegenüber dem neuen Todtenhofe belegenen Halle zur Bierbrauerei und

2317. des Vorstandes des evangelischen Rettungshauses dahier um Gestattung der Errichtung eines hölzernen Thürmchens auf dem neu errichteten Anbaue des Rettungshauses und nichts zu erinnern gefunden.

2318. Das Gesuch des Badewirtchs Louis Brenner von hier um Verlängerung des Pachtvertrages wegen des Gemeindebadhauses auf ein weiteres Jahr wird abgelehnt. Das Gemeindebadhaus soll am 1. April l. Js. an auf weitere drei Jahre öffentlich verpachtet werden.

2319. Die Commission zur Begutachtung der Frage wegen Errichtung eines Wirtschaftstablissements auf dem Neroberg schlägt dem Gemeinderath vor, daselbst auf städtische Kosten ein solches Ttablissement zu erbauen und hierfür in einem künftigen Budget 20,000 bis 30,000 Thaler unter der Voraussetzung vorzusehen, daß genügendes Wasser auf den Neroberg geleitet werden kann, demnach zunächst den Herrn Director Winter mit der Untersuchung dieser letzteren Frage und der Aufstellung eines Voranschlages der durch eine solche Leistung der Stadt erwachsenden Kosten zu beauftragen und im Falle der Ausführbarkeit der Wasserleitung womöglich noch im nächsten Herbst mit dem Bau zu beginnen, nachdem ein genaues Programm für denselben ausgearbeitet und bezüglich der Anfertigung der Pläne unter den hiesigen Architekten eine Concurrenz ausgeschrieben sein wird, demnach das Ttablissement selbst der öffentlich zu verpachten. Der Gemeinderath genehmigt diesen Antrag.

2320. Auf die Eingabe der Bewohner in der Umgebung des Hochbrunnenplatzes, die Hospitalangelegenheit, insbesondere die Beseitigung des alten Civilhospitals betr., soll erwidert werden, der Gemeinderath habe es ebenwohl längst anerkannt, wie wünschenswerth und nothwendig die Beseitigung des alten, mitten in der Stadt belegenen Civilhospitals sei, er habe aber seinerseits nichts in der Beseitigung des Abchlusses des Vertrages bezüglich des Ankaufs des Hospitals versäumt, dieser Vertrag sei indessen von Berlin bis jetzt noch nicht zurückgelangt; übrigens könne vor der Fertigstellung des neuen städtischen Krankenhauses an eine Beseitigung des alten Civilhospitals nicht gedacht werden.

2321. Auf die Eingabe des Kaltwasserheilanstaltsbesizers Samuel Wöwenberg von hier, betreffend die Ueberwölbung des Baches längs des Panlinenstiftes und des Guckad'schen Eigenthums im Nerothal, wird beschloffen, zunächst einen Etat über diese Ueberwölbungsarbeit aufstellen zu lassen und alsdann weiter zu beschließen.

2322. Auf Schreiben der Königl. Oberförsterei vom 28. v. Mts., betr. die Verbesserung der Eichenkultur auf der Blöße des Wald-districts Neroberg c und II. Theil, wird beschloffen, das Aufgraben des Bodens um die Eichen behufs deren Bewässerung, das Einfüllen mit guter Erde und die Fortsetzung der Umzäunung der jungen Eichenschonung bis zu dem durch dieselbe führenden Promenadenwege in einer Länge von etwa 30 Meter zur Ausführung zu genehmigen.

2323. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 29. v. Mts.,

wonach der Pächter der Wirtschaft auf der Burgruine Sonnenberg, Carl Joseph Zoppi daselbst, die Pachtung dieser Wirtschaft kündigt, wird beschloffen, die städtische Curverwaltung zur Neuverpachtung derselben zu ermächtigen.

2324. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 31. v. Mts., betreffend die Veranlassung einer Annonce in den hiesigen Blättern bezüglich der Benutzung der Jagd, insbesondere das Abhalten einer Treibjagd, erklärt sich der Gemeinderath mit beiden Vorschlägen einverstanden und beschließt weiter, es der Jagdcommission zu überlassen, zu den Treibjagden die Einladungen ergehen zu lassen, jedoch nur an Inhaber von Abonnements- und Gurtaxenarten. Eine besondere Taxe soll nicht erhoben werden.

2325. Der mit Marginalschreiben Königlich Polizeidirection vom 27. v. Mts. zur Kenntnissnahme hierher mitgetheilte Erlaß des Hrn. Oberpräsidenten zu Cassel vom 6. v. Mts., wonach genehmigt worden ist, daß zum Festen des Diefesen-Rettungshauses zu Marienstatt in den Monaten October, November und December l. Js. eine Hauscollekte bei den katholischen Einwohnern des Regierungsbezirks Wiesbaden abgehalten werde, gelangt zur Kenntniss der Versammlung.

2326. Nachdem Hr. Dr. Pagenstecher in der vorigen Sitzung das von ihm in Gemeinschaft mit den Herren Dr. Diesterweg und Medicinrath Dr. Jäger auf Grund des bis jetzt vorhandenen Materials und nach Besprechungen mit den Herren Professoren Eschmarch und Virchow ausgearbeitete Programm über den Neubau eines Krankenhauses zu Wiesbaden vorgetragen hatte und ein Beschluß über die sachliche oder persönliche Concurrenz bei diesem Neubau ausgeföhrt worden war, wird nunmehr beschloffen, auf Grund dieses im Princip angenommenen Programms ein weiteres detaillirtes Programm für die Ausschreibung einer sachlichen Concurrenz ausarbeiten zu lassen. Mit der Ausarbeitung desselben wird die Baucommission unter Zuziehung der Herren Dr. Pagenstecher und Reusch beauftragt, welche Commission zugleich die Bedingungen der Concurrenz entwerfen soll.

2327. Der unterm 27. v. Mts. mit dem zum Nachtwächter ernannten Carl Schütz von hier abgeschlossene Dienstvertrag wird genehmigt.

2328. Das Gesuch des Kellners Heinrich Wiegand von Niedermeilingen, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause Schwalbacherstraße No. 41 soll, da gesetzliche Hindernisse nicht entgegenstehen, willfährig begutachtet werden.

2329. Nach Kenntnissnahme der eingelaufenen Bewerbungen um die beiden ausgeschriebenen Wegwärtstellen wird der Militäranwärter Johann Jacob Wagner, seither als Nachtwächter im städtischen Dienst, zum Wegwärt ernannt. Da ein weiterer qualifizirter Militäranwärter sich nicht gemeldet hat, so soll der provisorisch angenommene Friedrich Kossel im Dienst verbleiben und zu seiner definitiven Annahme die Genehmigung Königlich Regierung eingeholt werden.

2330. Zu dem Gesuche des Kellners Engelbert Schlimbach von Geln, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Betriebe eines Handels mit feinen Viqueuren ac. soll berichtet werden, daß gegen den Handel mit Viqueuren in Flaschen und Gebinden über die Straße von hier aus nichts einzuwenden sei, der Ausschank im Hause aber nicht gestattet werden möge, da zur Vermehrung solcher Schankwirtschaften ein Bedürfniß durchaus nicht vorliege.

2331. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters, betreffend

die Trottoiranlage in der vorderen Frankfurterstraße, wird beschloffen, dieses Trottoir in gerader Richtung mit dem Trottoir der Friedrichstraße soweit als möglich über die Allee der Wilhelmstraße fortzusetzen und erst vom Endpunkte dieser Linie an die Curve beginnen zu lassen.

2337. Herr Director Winter erstattet Namens der Baucommission Bericht zu dem Gesuche des Mühlenbesizers Joh. Gottfried Theis dahier um Aufkrümmung des Mühlgrabens oberhalb der Stuber'schen Mühle, sowie um Tieflegung des Bachbettes an genannter Mühle.

Die Commission beantragt:

- 1) die Reinigung des Bachbettes von der Stuber'schen Mühle aufwärts bis an das obere Wehr, wo der Fluthgraben des Faulbachs abgeht, ist von der Stadtgemeinde sofort vorzunehmen und ist Herr Bürgermeister Coulin zu ersuchen, die Ausführung dieser Arbeiten veranlassen zu wollen;
- 2) die in die Bachbettsfläche vorspringenden Geländer sind zu entfernen;
- 3) die Waschtöpfe in dem Mühlbach sind so herzustellen, daß kein Wasser verloren geht; also sind die Tröge und Stände vollkommen wasserdicht anzulegen und es dürfen keine Abläufe angebracht sein;
- 4) diejenigen Personen, welche keine Concession zur Anlage eines Waschtrogs haben, müssen dieselbe sofort erwerben oder die Anlage herausnehmen;
- 5) der Schmidhöfer'sche Waschtrog, welcher ebenfalls ohne Concession angelegt ist, muß sofort entfernt werden.

Der Gemeinderath beschließt diesen Anträgen gemäß.

2238. Herr Director Winter referirt über die Untersuchung der Quelle „Sängersbörnchen“ im August Faust'schen Grundstücke, Parzelle No. 6264. Der Gemeinderath beschließt unter den vorgebrachten Verhältnissen, daß die Gangberechtigung über das fragliche Grundstück nach dem „Sängersbörnchen“ aufrecht erhalten und eingetragen werde.

2339. Auf Vorlage der Beschlüsse der Commission für die Verwaltung des städtischen Gismerts No. 23 bis incl. 31 des Sitzungsprotocolls erklärt sich der Gemeinderath mit diesen Beschlüssen einverstanden.

2341. Auf das Gesuch des Conditors Heinrich Wenz von hier um Ueberlassung eines Hausens Erde aus der städtischen Wiese neben dem Waldstück Münzberg zur Vervollständigung des Damms seines in der Nähe der Leichthweishöhle belegenen Gismerts wird beschloffen, diesem Gesuche unter dem Vorbehalte zu willfahren, daß die fragliche Wiese durch das Hinwegheben des Erdhügels in keiner Weise beschädigt werde.

2343. Der unterm 29. v. Mts. mit den Eheleuten Carl Schmidt und Christiane, geb. Seel von Dohheim abgeschlossene Vertrag, die künftige Ueberlassung einer im District „großen Linden“, Sonnenberger Gemarkung belegenen, 69 Ruthen 60 Schuh haltenden Wiese, zu dem Kaufpreise von 122 fl. 8 fr. an die Stadtgemeinde betreffend, wird genehmigt.

2344. Vergleich der unterm 29. v. M. mit den Eheleuten Friedrich Schäfer und Doroshea, geb. Schmidt von Schierstein abgeschlossene Vertrag, die künftige Ueberlassung einer im „Rabengrund“, Sonnenberger Gemarkung belegenen 68 Ruthen 12 Schuh haltenden Wiese, zu dem Kaufpreise von 119 fl. 13 fr., an die Stadtgemeinde betreffend.

2345. Auf Vorlage des Verzeichnisses der abgeschätzten Greszenzen, Gartengeländer, Bäume, Gartenhäuschen etc., für welche den Grundbesitzern, deren Grundstücke behufs Durchführung des Canals der Nicolassstraße bis zum Salzbad mit Servituten belastet worden sind, Entschädigung zu leisten ist, wird, nachdem Landwirth Phil. Heinrich Schmidt eine zweite Abschätzung verlangt hat, beschloffen, für die Stadtgemeinde den Landwirth Daniel Kraft als Taxator vorzuschlagen und die abgeschätzten drei Pachtstücken und die Greszenzen etc. von den anderen Grundstücken alsbald versteigern zu lassen.

2346. Die eingelaufenen Submissionen auf die bei Erbauung eines Schuppens zur Aufbewahrung von Theaterdecorationen vorkommenden Arbeiten werden eröffnet und wird hierauf beschloffen,

die Maurerarbeit dem Maurer Carl Schäfer dahier, die Zimmerarbeit dem Zimmermann Anton Eib dahier, die Spenglerarbeit dem Spengler Jean Bernhardt dahier, die Lüncherarbeit dem Lüncher Johann Hartmann dahier und die Schreinerarbeit dem Schreiner Friedrich Moser dahier auf ihre Offerten zu übertragen. Festlich der Dachdeckerarbeit wird der Herr Stadtbaumeister ermächtigt, zwischen den beiden Submittenten, deren Gebote unläugend, die geeignetsten resp. billigsten auszuwählen.

2347. Herr Dr. Vagenischer erstattet Namens der Friedhof-Commission Bericht zu der Eingabe der hiesigen Bader, betreffend die Aufhebung oder Erhöhung der pos. 6 des Tarifs für Begräbnisse (An- und Auskleiden der Leichen) und wird hierauf beschloffen, die Tarife für das An- und Auskleiden der Leichen für den Fall, daß die bezeichneten Dienste durch Vermittelung der städtischen Verwaltung und deren Bedienstete in Anspruch genommen werden, wie folgt festzustellen:

a. für die erste Altersstufe:

- 1) in erster Classe 4 Thaler = 12 Marl.
- 2) „ zweiter „ 3 „ = 9 „
- 3) „ dritter „ 2 „ = 6 „
- 4) „ vierter „ 1 „ = 3 „

b. für die zweite Altersstufe:

- 1) in erster Classe 3 Thaler = 9 Marl.
- 2) „ zweiter „ 2 „ = 6 „
- 3) „ dritter „ 1 „ = 3 „
- 4) „ vierter „ 20 Sgr. = 2 „

c. für die dritte Altersstufe:

- 1) in erster und zweiter Classe 1 Thaler = 3 Marl. — Pf.
- 2) in dritter und vierter „ 15 Sgr. = 1 „ 50

d. für die vierte Altersstufe:

- 1) in erster Classe 20 Sgr. = 2 Marl. — Pf.
- 2) in zweiter Classe 15 „ = 1 „ 50
- 3) in dritter und vierter Classe 10 „ = 1 „

2348. Mit Rücksicht auf die vorgeführte Jahreszeit soll die Umpflasterung der Langgasse bis zum nächsten Frühjahr ausgesetzt bleiben, dagegen sollen die Asphalttrottoirs in der Webergasse nach in diesem Herbst zur Ausführung gebracht werden.

Wiesbaden, 12. November 1873. Für diesen Auszug:
J. O. H. Bürgermeisterei-Secretär.

Ausschreiben.

Die durch den Tod des Peter Krissel erledigte Stelle eines Leibhaußmüllers ist zu besetzen.

Cautionsfähige Bewerber wollen innerhalb acht Tagen ihre Meldungen schriftlich an den Unterzeichneten einreichen.

Wiesbaden, 12. November 1873. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Ausschreiben.

Die Stelle eines Nachtwächters mit 130 Thlr. Jahresgehalt und die eines Reservewächters mit 65 Thlr. Gehalt sind anderweitig zu besetzen.

Civilversorgungs-berechtigte Militärpersonen wollen sich unter Vorlage ihrer Atteste bis zum 15. December c. dahier melden.

Wiesbaden, 5. November 1873. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Curhaus zu Wiesbaden.

Freitag den 14. November Abends 8 Uhr:

Symphonie-Concert des städtischen Curorchesters

PROGRAMM.

1. Marsch No. 4 von Fr. Kiel.
2. Trompeten-Ouverture Op. 101 von Mendelssohn.
3. Einleitung und Romanze für Horn von A. Dietrich, von getragenen von Herrn Zscherneck.
4. Symphonie (Jupiter)-Cdur von W. A. Mozart. Allegro. — Andante cantabile. — Menuett. — Finale (Fuge).
5. Komarinskaja. Caprice über 2 russische Volkslieder (Hochzeitslied und Tanzlied) von Glinka.
6. Ouverture zu „Leonore“ No. 3 (C-dur) von Beethoven.

Zufolge Auftrags des Königl. Verwaltungsraths dahier sollen Freitag den 21. November l. J. Nachmittags 3 Uhr verschiedene, von älteren Mischständen der ihr. Cultusklasse gepfändeten Mobilien im Rathhause dahier versteigert werden.
Wiesbaden, 3. November 1873. Der Executor. Rubbert.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Freitag 14. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause 2 Glas- und Porzellanstücke versteigert werden.
Wiesbaden, den 12. November 1873. Der Gerichts-Executor. Rüder.

Notizen.

Heute Freitag den 14. November, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung einer großen Partie eleganter Zimmetteppiche u., in dem hiesigen Rathhause (S. heut. Bl.)
Vormittags 10 Uhr: Versteigerung eines Landauer Wagens, eines Pferdes, Pferdegeschirrs u., in dem Hause Schwalbacherstraße 41. (S. heut. Bl.)
Heute Nachmittags 2 Uhr Fortsetzung der Teppich-Versteigerung im hiesigen Rathhause. 3970

Bekanntmachung.

Die Mitglieder der hiesigen israelitischen Cultusgemeinde werden hiermit benachrichtigt, daß die Rechnung unserer Gemeinde für das Jahr 1872 8 Tage lang zur Einsicht bei dem Unterzeichneten offen liegt.
Wiesbaden, den 14. November 1873. Der Vorsteher der i. r. Cultusgemeinde: Ph. Fehr.

Versorgungshaus für alte Leute.

Von Herrn Ferd. Krauskopf 25 Thlr. erhalten, welches belästigt
Adolph Stein, Vorstandsmitglied.

Klein-Kinder-Bewahranstalt.

Von Herrn Ferd. Krauskopf dahier die Gabe von Fünfundzwanzig Thälern erhalten zu haben, bescheinigt verbindlichst dankend
Wiesbaden, 13. November 1873. A. Dresler. 177

Blinden-Anstalt.

Von Herrn Ferd. Krauskopf 25 Thlr. erhalten zu haben, bescheinigt mit herzlichstem Danke
Der Vorstand.

Thee

den besten Sorten, feinste **Blod-Chocolade** mit **Vanille** u. d. Bld. 28 fr., sowie verschiedene feine **Chocoladen** von 30 fr. bis zu 1 fl. 12 fr. per Bld., aus den renommiertesten Fabriken empfiehlt billigt **Heinr. Ebertz**, Metzgergasse 19. 4259

Bei Schlink, Rheingauer Hof.

Von heute an **Aepfelwein**. 4288

Gomander Schellfische

eingetroffen bei **F. A. Müller**, Wellstrasse 13. 4286

Frischer Rheinsalm

Joh. Ceyer, Hoflieferant,
3 Marktplatz 3.



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse. 512

Heute Früh 8 Uhr und heute Nachmittag treffen ein: **Gomander Schellfische** ausgezeichnete Qualität per Bld. 12 fr., Karpfen 24 u. 28 fr., frische Schollen zum Baden u. Kochen 15 fr., sowie **Gablian**, so frisch wie lebend und **billig**, ferner sind frisch eingetroffen: **Rechter Winter-Rheinsalm**, Rh.-in-Hechte, Aale, Schleien, Bücklinge zum **Braten** und **Roheffen**, Austern, Muscheln (moules), Caviar, **geräucherte Seeorellen** per Stück 6 und 8 fr., **echte Holländer Kroubrand-Vollküringe**, desgleichen pure **Milcher I. Qualität**, neue Sardellen u. d. **Heute Nachmittag**: **Steinbutt** (tarbot), **Labbutt**, sehr frisch und **billig**, **Zander** (sutak), **Kochen** (race), die so beliebten **Stinte**, ausgezeichnet zum Baden und **sehr billig**, **Ostender Matrelen** (maquereaux), **Merlans** aus der Nordsee.

Frische Gomander Schellfische empfiehlt
A. Schirg,
4322 Schillerplatz 2.

MOSKAU

WIEN



1872.



Fabrikmarke.



1873.

Buschenthal's Fleischextract.

Untersuchungscontrolle: *Spezialkommission*

General-Dépôt Leipzig.

Haupt-Dépôt: Engros-Lager bei **A. Seyberth** in WIESBADEN.

Verkaufsstelle bei **J. Assmann**, **A. Cratz**, **Gottfr. Glaser**, Metzgergasse, **Stahl**, Materialist, gr. Burgstrasse, **Ad. Brunnenwasser**, Webergasse.

Großer Ausverkauf

von **Galanterie**, **Spiel** und **Wollen-Waaren**.

Um mein großes Lager in sämtlichen Artikeln zu räumen, verkaufe ich von jetzt ab bis zu Weihnachten alle in dieses Fach einschlagende Gegenstände zu **Fabrikpreisen**.

C. W. Deegen,

325

Webergasse 16.

Neue nupb. ovale **Fische** zu verl. Schwalbacherstr. 55. 1411

Verein der Künstler und Kunstfreunde. 541
Vortrag des Herrn Professor Lübke
 aus Stuttgart
 über: **Leonardo da Vinci**
 Samstag den 15. November c. Abends
 präcise halb sechs Uhr
 im großen Saale des Kurhauses.

Tagesbillet 20 Sgr. an der Kasse.
 Die geehrten Theater- und Kurdirectionen haben die Güte gehabt, den Anfang der Oper später, resp. den der Kunstmusik früher als gewöhnlich anzusetzen, wofür ergebenst gedankt wird. — Der nächste Vortrag wird, wenn es irgend zu erreichen ist, an einem theaterfreien Tage gehalten werden.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 1/2 Uhr: **Probe** zu der am Samstag stattfindenden **Abend-Unterhaltung.**
 Die verehrlichen activen Mitglieder, welche sich betheiligen wollen, sind gebeten, die Probe pünktlich zu beisehen. 360

Metallbuchstaben-Agentur.

Buchstaben mit echter Vergoldung, sowie in allen Farben lackirt, liefert billigst
Georg Kühn, Spengler,
 4271 kleine Burastraße 7.

Niederlage in frischen Blumen und Bouquets bei
H. Momberger, Conditor, Langgasse 38, 4261
Ph. Scheurer Wwe., Kunst- und Handelsgärtner.

Ausverkauf.

Rein leinene Betttücher ohne Rast, gekäumt a 1 Thlr.
 10 Sgr. per Stück, **Kinder-Buchstin-Sandshuhe** sehr
 billig bei **G. W. Winter, 5 Webergasse 5, 4202**

Petroleum-Lampen

zu den billigsten Preisen bei
Georg Kühn, Spengler,
 4270 kleine Burastraße 7.

Gothaer Blaseschinken,

im Ganzen sowie im Auschnitt, empfiehlt billigst
Carl Glücklich, 2 Kirchhofsaasse 2, 4305

Sammetstich per Yd. 14 Ls. Steingasse 23. 4263

Eine **Puppenstube**, noch in gutem Zustande, wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 4232

Ein **Kaldbrenner** oder **Kochherd** in Wohnungs-Veränderung halber zu verkaufen. Maximstraße 8 im Hinterhaus. 4230

Ein kleiner, gebrauchter **Transportherd** wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 4229

Ein schöner ovaler **Mahagoni-Tisch** und zwei eiserne Ofenschirme sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 3868

Zu verkaufen ein schönes, sehr wohlthunendes **Dachshundchen** Maximstraße 7, hinter Seitenbau. 4342

Eine **Copirpresse** gesucht. Näheres Expedition. 4239

Eine frische Sendung **Laubsäge-Ahornholz** in eingetroffen Kirchroben 14. 4287

An- und Verkauf von Herrn- und Damenleibern, Betten, Möbeln, Koffern etc. **J. Herrmann, 10 Webergasse 40, 4269**

1/3 **Sperrstich-Abonnement** abzugeben. Kap. Exped. 4299



Markt 7.

Frisch eingetroffen:
Sehr schöne Egmonder Schellfische, ganz frisch und billigst.

Sehr schöner Cablian.
Frische Seezungen, Steinbutt und Schollen.

Schöne Karpfen von der Fischerei auf dem Westwald in Etüden von 3 bis 15 Pfund, per Pfund 36 kr.

Lebende und frisch abgeschlachtete **Rheinhechte**, lebende **Aale**, **Krebse**, verschiedene Sorten **Säringe**, **Büdinge** zum Rohessen. **Necht russ. Caviar** etc.

Engl. Speckbückinge, zum Rohessen, frisch eingetroffen bei **Carl Glücklich, 2 Kirchhofsaasse 2, 4305**

Einladung.

Sonntag den 16. November Mittags 1 Uhr: **Gänsestreiben** schießen mit Flinten in **Medenbach.**

G. Wilhelm Dambmann.
 NB. Flinten sind daselbst zu verleihen. 4306

Zwei neue, nachbaum-fertige **Waschkommoden** mit Marmor aufgez. zu verkaufen Saalgaasse 16. 4307

Roth gebrannte Backsteine in größeren und kleineren Partien zu verkaufen. Näh. Fried. 4297

Ein **Koffer**, für ein Dienstmädchen passend, ist billig zu verkaufen Nerostraße 36, 3 Trepp-u hoch. 4298

Verspätet.

Dem **Franz F.** ein donnerndes Huch von Wiesbaden nach Wallau, daß der Milchwagen wadelt. Gell' do aufste. 4309

Zimmer mit der Post. A.
Verloren ein Herz-Stauchen in der Elisabethenstraße oder im Rothal. Gegen Belohnung abzugeben Villa „Friedel“ Nerothal 11, 1 Stiege hoch. 4308

Verloren

am Montag Nachmittag ein goldenes **Kettchen** mit goldnem Schlüssel und Petschaft. Der redliche Finder erhält eine Belohnung Frankfurterstraße 12. 4295

Zugelaufen

ein **junger Jagdhund**, mit dem Zeichen „Wiesbadener Hundemarke No. 664“. Näheres durch die Annoncen-Expedition bei **D. Frenz** in Mainz, große Emmeranstraße No. 18. 4296

Ein geschornes, gelblich-weißes **Hundchen**, auf den Namen „Bijou“ hörend, ist abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung im „Gölnischen Hof“. 4300

Am 13. November Vormittags hat sich einer der zwei bekannten großen, gelbgestreiften, deutschen **Doggen**, auf den Namen „Bluto“ hörend, verlaufen oder ist eingefangen worden; derselbe hat an linken Hinterlauf eine Wunde mit Verband, ein Messingmantelforb und Messinghalsband mit den Worten: **Adelheidstraße 12, Wiesbaden.** Wer denselben daselbst zurückbringt oder Auskunft theilt, erhält eine gute Belohnung. Vor Anfordern wird gewarnt. 4301

Ein **geschornes, gelblich-weißes Hundchen**, auf den Namen „Bijou“ hörend, ist abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung im „Gölnischen Hof“. 4300

Am 13. November Vormittags hat sich einer der zwei bekannten großen, gelbgestreiften, deutschen **Doggen**, auf den Namen „Bluto“ hörend, verlaufen oder ist eingefangen worden; derselbe hat an linken Hinterlauf eine Wunde mit Verband, ein Messingmantelforb und Messinghalsband mit den Worten: **Adelheidstraße 12, Wiesbaden.** Wer denselben daselbst zurückbringt oder Auskunft theilt, erhält eine gute Belohnung. Vor Anfordern wird gewarnt. 4301

Ein **geschornes, gelblich-weißes Hundchen**, auf den Namen „Bijou“ hörend, ist abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung im „Gölnischen Hof“. 4300

Am 13. November Vormittags hat sich einer der zwei bekannten großen, gelbgestreiften, deutschen **Doggen**, auf den Namen „Bluto“ hörend, verlaufen oder ist eingefangen worden; derselbe hat an linken Hinterlauf eine Wunde mit Verband, ein Messingmantelforb und Messinghalsband mit den Worten: **Adelheidstraße 12, Wiesbaden.** Wer denselben daselbst zurückbringt oder Auskunft theilt, erhält eine gute Belohnung. Vor Anfordern wird gewarnt. 4301

Ein **geschornes, gelblich-weißes Hundchen**, auf den Namen „Bijou“ hörend, ist abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung im „Gölnischen Hof“. 4300

Am 13. November Vormittags hat sich einer der zwei bekannten großen, gelbgestreiften, deutschen **Doggen**, auf den Namen „Bluto“ hörend, verlaufen oder ist eingefangen worden; derselbe hat an linken Hinterlauf eine Wunde mit Verband, ein Messingmantelforb und Messinghalsband mit den Worten: **Adelheidstraße 12, Wiesbaden.** Wer denselben daselbst zurückbringt oder Auskunft theilt, erhält eine gute Belohnung. Vor Anfordern wird gewarnt. 4301

Ein **geschornes, gelblich-weißes Hundchen**, auf den Namen „Bijou“ hörend, ist abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung im „Gölnischen Hof“. 4300

Am 13. November Vormittags hat sich einer der zwei bekannten großen, gelbgestreiften, deutschen **Doggen**, auf den Namen „Bluto“ hörend, verlaufen oder ist eingefangen worden; derselbe hat an linken Hinterlauf eine Wunde mit Verband, ein Messingmantelforb und Messinghalsband mit den Worten: **Adelheidstraße 12, Wiesbaden.** Wer denselben daselbst zurückbringt oder Auskunft theilt, erhält eine gute Belohnung. Vor Anfordern wird gewarnt. 4301

Von den bekannten Bildern:

L. Knaus, Goldne Hochzeit,
Diesebach, Abend vor der Hochzeit
geben ein Stich in kleinerer Ausgabe zum Preis von 8 Thalern
hien und bei uns eingetroffen und erlauben wir uns dieselben
zu freundlicher Beachtung zu empfehlen.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung.

Singsangverein „Sängerlust“.

Morgen Samstag Abends 8 1/2 Uhr: Generalversammlung
im Lokale des Herrn Wagner, Goldgasse 2. Um pünktliches
vollständiges Erscheinen ersucht höflichst.

Der Vorstand.

Marthassa der Hohnarren.

Auf Montag den 17. November Abends 8 1/2 Uhr
bei Herrn Jacob Nicolay, Römerberg, laden wir
sämtliche Mitglieder höflichst ein.

Tagesordnung:

Besprechung und Beschlussfassung.

Ran bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Präsident.

!!! Crambambuli!!!

Heute Abend im Vereinslokal, Häsergasse 16.

Der Vorstand.

Zur Saison

danke ich mir mein Lager in

Arac-, Rum-, Ananas-, Vanille-,

Portwein- und Burgunder-

Punsch-Essenzen

aus den Fabriken von

J. A. Roeder, Köln-Düsseldorf,

Joseph Selner, Düsseldorf,

Joseph Clani,

C. von Metternich, Mainz und

August Poths, Wiesbaden,

wie den so beliebten

Cederlund's Caloric-Punsch

empfehlende Erinnerung zu bringen.

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Pflaumen:

Bamberger	10 kr.,	Choix	fl. —	54
ditto Ia	14 kr.,	sur Choix	fl. 1.	—
Türkische	18 kr.,	Imperiales	fl. 1.	12

Bamb. und Ital. Brünellen,

Bruchmaecaroni per Pfund 16 kr.

Franz Blank,

Bahnhofstrasse.

Seidene Herren- & Damen-Halstücher

empfehlte in großer Auswahl

Louise Beisiegel, Kirchgasse 30.

8-10 Pfd. geschlumpfte Wolle billig zu verkaufen. Näh.
Expedition.

Stadt Straßburg.

Ein ganz vorzügliches, großes Glas Klostergebräu Bay-
risches Bier à 7 fr. empfiehlt **A. A. Kaiser. 4023**

Frische Schellfische

à 12 kr. per Pfund

treffen heute ein bei
4275

Franz Blank, Bahnhofstrasse.

Bei
A. Schirg,



**Schillerplatz
No. 2.**

4273

Recht Sellners Rum- & Arac-Punsch-Essenzen

in 1/2 und 1/4 Flaschen,

Rechten alten Malaga,

„ Madeira,

„ Marjale,

„ Old Sherry, sowie

fin Old Jamaica-Rum,

Rechten alten Cognac,

Crème de Menthe,

Crème de Vanille,

Curaçao,

Hamburger Tropfen,

Booncamp,

Extrait d'Absinthe.

empfehlte billigt

4260

Heinrich Ebertz,

Mehrgasse 19.

Gummi-Pelzstiefeln

für Damen und Kinder,

Gummi-Wärmflaschen,

Gummi-Stiefelsohlen

empfehlen

Bäumcher & Cie.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse.

Wollene Beinlängen

in allen Größen, sowie woll. Kinderstrümpfe und Socken empfiehlt
billigt **Louise Beisiegel, Kirchgasse 30. 4251**

Kohlen

von den Zechen **Helene Amalie & Neussen**
werden franco Bahnhof Wiesbaden zu 90 Thlr. per Doppelwaggon
von 200 Centner, in Fuhren loco Magazin zu 48 Thlr. per Centner
abgegeben.

Wiesbad, den 12. November 1879.

4245

Jos. Clouth.

Zu verkaufen: Eine zweischläfige Bettstelle mit Seegrasmatratze,
2 Schüsselbretter, Kaffeebrenner, Krauthobel, Hack- und Schneide-
bretter u. dgl. m. Näheres Expedition. 8889

Grosse Versteigerung

von

Marmor- und Alabaster-Kunstgegenständen.

Montag den 17. und Dienstag den 18. November, Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, lasse ich bei meiner Durchreise in dem Versteigerungs-Locale **Friedrichstrasse No. 6** eine Sendung ganz seiner Marmor- und Alabaster-Waaren (Fantasie-Gegenstände), bestehend in Vasen, Schalen, Statuen etc., öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung versteigern und lade ich das kunstliebende Publikum zur gefälligen Besichtigung dieser Waaren, welche am **Samstag Nachmittags von 2—6 Uhr** in obenerwähntem Locale ausgestellt sind, höflichst ein.

Achtungsvoll

Mario Potrelli aus Florenz.

Gegenstände zu Stickereien

in

Holz, Marmor und Alabaster,

Tintenfässer, Rauchservice, Kleiderhalter etc.

empfehlen zu den **billigsten Preisen**

W. Ballmann, Langgasse 39.

Ein **Volls-Unterhaltungsblatt**, wie es sein soll. Die seit vorigen Monat neu erscheinende „**Illustrierte Volkszeitung**“ (Stuttgart, Verlag von Ed. Hallberger) erweitert ihren Leserkreis täglich um Tausende und ist es geradezu unbegreiflich, wie es möglich ist, so viele schöne Bilder, so viel spannende Erzählungen und sonstigen mannigfaltigen, belehrenden, nützlichen Inhalt um so wenig Geld geben zu können.

Die „**Illustrierte Volkszeitung**“ kann bei jedem **Buchhändler, Buchbinder oder Zeitungsagenten** oder auf der **Post** bestellt werden und kostet ein Heft von 72 Spalten **nur 3 Sgr.**

Neue

Englische preisgekrönte Dampf-Dreschmaschinen,

bestehend aus: 4-pferdiger fahrh. Locomobile nebst (mit doppeltem Gebläse und Sortirsiebe versehene) fahrh. fertig-machende Dreschmaschine, complet ab Köln zu **Thlr. 2100.** p. c. [C. 489]

S. Gray, Köln, Paulstrasse 33.

Ein gangbares **Specereigeschäft** ist zu verkaufen. Schriftliche Offerten beliebe man unter H. No. 12 an die Expedition d. Bl. zu richten. 4304

Privat-Entbindung.

Damen jeden Standes finden freundliche Aufnahme; strengste Discretion. **A. Kamberger, Geburtshelferin,** 264 Christophstrasse 5, Mainz.

Obere Rheinstrasse ist ein **Bauplatz** zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2045

Mehrere gebrauchte, starke **Wirthstische** werden gekauft. Näheres bei **C. Jäger, Langgasse 16.** 4264

Ein sprechender, grauer **Papagei** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 4297

Ein schön gebundenes **Conversationslexicon** (15 Bände) wird preiswürdig abgegeben. Näheres Expedition. 4323

Bologneserhunde (kleinste Race) sind billig zu verkaufen. Rheinstraße 13, 2 Treppen hoch. 4311

Adlerstraße 15 ist ein großes und ein kleines **Fahrrad** für Kraut-Fländer geeignet, und zwei **Ziehkarrenräder** zu verkaufen. 4322

Eine **flamme** Weißzeugnäherin gesucht 11. Schwalbacherstraße 7
Barterre. 4324

Eine durchaus tüchtige Kleidermacherin für das ganze Jahr zu
magieren gesucht Nerostraße 2, 2. Etage. 4265

Eine aus Amerika kommende Frau sucht Stelle als Monatsfrau
in Köchin. Näheres Adlerstraße 18. 4254

Marststraße 38 wird Jemand zum Bedienen gesucht. 4290

Ein Mädchen, welches Wollenwaren ausbessern kann, wird auf
Tage gesucht. Näheres Expedition. 4321

Eine Friseurin für auswärtig gesucht. Näheres bei Fräulein
Häfer, Adlerstraße 5. 4302

Für einige Stunden am Tage wird ein Mädchen von 14—15
Jahren zu einem Kinde gesucht Wellrichstraße 5, 1. Tr. h. 4331

Stellen-Gesuche.

Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie Haus- und
Küchenmädchen mit guten Zeugnissen sogleich gesucht durch
Frau Vird, Goldgasse 6. 4266

Dienstpersonal mit guten Zeugnissen kann auf gleich und später
Stellen erhalten durch Frau Stern, Goldgasse 15. 3712

Ein braves Mädchen, welches Hausarbeit und die bürgerliche
Küche versteht, wird gesucht gr. Burgstraße 6 im Modegeschäft. 4272

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle
häuslichen Arbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näh. Römerberg 6
Seitenbau links. 4279

Ein geübtes Kindermädchen oder Kinderfrau, eine gewandte Köchin,
eine tüchtige Hausmädchen, alle drei mit guten Zeugnissen versehen,
werden sofort gesucht von einer Herrschaft in Frankfurt a. M.
Näheres Adelsheidstraße 1, eine Treppe hoch. 4233

Eine perfekte Köchin gesucht im „Café Schiller“. 4234

Den geehrten Herrschaften kann zu jeder Zeit gutes Dienstpersonal
empfohlen werden durch Frau Stern, Goldgasse 15. 3712

Eine Köchin, welche französisch oder englisch sprechen kann, wird
sucht. Näheres Wilhelmstraße 6a, Zimmer No. 10. 4238

Eine Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, wird sogleich in eine
Fam. aufgenommen gesucht. Näheres Kirchgasse 19. 4241

Ein Dienstmädchen mit gutmütigem Cha-
rakter wird gesucht. Lohn
6 fl. per Monat. Näheres Expedition. 4243

Ein erfahrenes Mädchen sucht eine Stelle. Näheres Kirch-
gasse 15a im Seitenbau rechts. 4246

Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat, sucht
eine Stelle bei einer ordentlichen Herrschaft. Näheres bei Frau
Noth, Weißbergstraße 10. 4237

Den geehrten Herrschaften und Hotelbesitzern wird stets gutes Dienst-
personal nachgewiesen durch Frau Vird, Goldgasse 6. 4267

Eine bürgerl. Köchin, Haus- und Küchenmädchen, sowie ein fei-
nes Hausmädchen, welches gut nähen und schneidern kann, finden
Stellen durch Vader, vorm. Ritter, Mauergasse 2. 4314

Es wird sogleich ein ordentliches Mädchen in eine kleine Haus-
haltung gesucht Mühlstraße 1. 4313

Colporteurs

Werden gegen sehr hohe Provision ges. cht. Cautionsfähige Personen
zu guten Zeugnissen belieben Offerten franco unter M. M. 144
an die restante Mainz einzusenden. 4307

**Buchhalter-, Reise-, Lageristen- und Ver-
käufersstellen** sind sofort und 1. Januar 1874 zu besetzen.

Näh. durch das laufm. Bureau „Germania“ zu Dresden. 4244

Ein Laufbursche gesucht von F. A. Pfeiffer, Pulfabrik, ver-
miederte Bleichstraße. 4248

Ein zuverlässiger, in der kaufmännischen Buchführung bewandelter
Mann, welcher sich in den freien Abendstunden zu beschäftigen
wünscht, wird sofort gesucht. Offerten besorgt die Exped. d. Bl. 4258

Drei Bauschreiner finden Beschäftigung. Näheres Schwalbacher-
straße 21a, Hinterhaus 2 Treppen. 4283

Ein gewandter Gärtner, der in Pflanzkultur sowohl wie in
Gartenarbeiten bewandert und mit guten Zeugnissen versehen ist,
zum sofortigen Eintritt Stelle. Näh. Exped. 4280

Ein Hausbursche auf gleich gesucht. Näh. im „Cölnischen Hof.“
Zwei Möbelschreiner werden gesucht. Näh. Saalgasse 30. 4317

Adolphsallee 1 ist der 3. Stock, sowie Barterre als Wirtschaft-
slokal sofort zu vermieten. Näheres Dohheimerstraße 27a. 4107

Bahnhofstraße 8 ist eine Wohnung von 2 Zimmern (Front-
spitze), Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Zubehör an eine
stille Familie auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 4330

Bleichstraße 11 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 4282

Elisabethenstraße 6 (Frontspitze) ist ein möbliertes Zimmer
mit gutem Bett billig zu vermieten. 4172

Faulbrunnenstrasse 5

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden,
Keller etc., auf Neujahr zu vermieten. 3827

Friedrichstraße 2 Bel-Etage möbliertes Zimmer zu verm. 4201

Goldgasse 21, 2. St. hoch, sind 2 feine Zimmer zu verm. 4268

Hellmündstraße 25a ist ein kleines Dachlogis zu verm. 4255

Kirchgasse 1 sind 2 freundliche Mansard-Zimmer zu vermieten.
Näheres Rheinstraße 23. 4098

Lehrstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer billig zu verm. 4262

Mauergasse 2 ist eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von
3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör wegzugshal-
ber vom 15. November ab zu vermieten. Vom 15. November
bis 1. Januar wird nur eine geringe Vergütung beansprucht. 4316

Michelsberg 23 ist ein Zimmer, möbliert oder unmöbliert, billig
zu vermieten. 4306

Nerostraße 7 sind mehrere möblierte Zimmer mit oder ohne Kost
billig abzugeben. 4278

Rheinstraße 31 ist ein möbliertes Zimmer (nach dem Garten) zu
vermieten. 4184

Röderstrasse 5

ist eine Wohnung von einem geräumigen Zimmer, Küche nebst
Zubehör vom 1. December ab zu vermieten. 4252

Schachtstraße 6 ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 4277

Schwalbacherstraße 49 ist ein Logis im 3. Stock zu ver-
mieten. 4312

Schwalbacherstraße 53 ist ein Zimmer zu vermieten. 4320

Schützenhofstrasse 3 (neue Post)

ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 1 Salon
mit Balkon, 8 Piecen nebst Küche, Mansarden und Keller, auf
gleich zu vermieten; daselbst ist noch eine andere Wohnung, be-
stehend aus 2 Salons, 5 Piecen, Küche, Mansarden und Keller,
ebenfalls auf gleich zu vermieten. Näheres bei E. Dux in
Grand-Hotel. 4326

Taunusstraße 27, Hinterhaus, ist ein freundliches möbliertes
Zimmer à 6 fl. monatlich zu vermieten. 4240

Webergasse 5

ist eine schöne geräumige Wohnung auf 1. April n. J. zu ver-
mieten. Näh. bei F. Hirsch-Söhne, Webergasse 18. 4250

Webergasse 42, Hinterhaus, 1. St. hoch, ein möbliertes Zimmer
auf 1. December zu vermieten. 4303

Ein großes, möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist gleich zu ver-
mieten. Näh. Langgasse 8, Eingang Gemeindebadgasse 1. 4226

Ein bis zwei hübsch möblierte Zimmer und Mansarde zu vermieten.
Näheres Faulbrunnenstraße 1, 2 Treppen hoch links. 4249

Die Bel-Etage Adelsheidstraße 10a ist vom 1. April an zu ver-
mieten. Näheres daselbst. 4295

Drei Barterrezimmer, für ein Bureau sehr geeignet, sind so-
gleich oder auf später zu vermieten. Näh. Bahnhofstr. 8. 4329

Eine möbl. Mansarde zu vermieten Dohheimerstr. 12, 3. St. 4296

Eine Barterre-Wohnung von 3 Stuben, Küche, Keller und Zube-
hör ist vom 1. Januar ab mit oder Möbel zu vermieten Eist-
straße 14a. 4300

Auf der Schleismühle (Marktstraße) ist ein Logis mit Stallung zu
vermieten. 4294

Eine heizbare Mansarde zu vermieten Wellrichstraße 33. 4247

Werkstätte mit Zimmer zu vermieten. Näheres Webergasse 44 im Cigarrenladen. 4116

Zwei anständige Herren können Schlafstelle oder möblierte Zimmer erhalten Neugasse 5, 3. Stod. 4281

Arbeiter finden bürgerliche Kost Kirchhofgasse 2, Hinterhaus. 4293

Zwei reinliche Arbeiter finden gute Schlafstelle Hellmundstr. 29, 3 St.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, das unser einziges, liebes Kind,

Paula,

nach eintägigem Kranksein gestern Abend sanft dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Freitag den 14. November Nachmittags um 3 Uhr vom Sterbehause, Heinenstraße 19 aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern:

Wilhelm Schmidt.

Katharina Schmidt, geb. Staudt.

Wiesbaden, den 12. November 1873.

4256

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Frau, Mutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Großmutter,

Margarethe Kissenwetter, geb. Engel,

nach langen, schweren Leiden in der gestrigen Nacht in ein besseres Jenseits abzurufen.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Samstag den 15. November Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Wellrichstraße 4, aus stattfindet.

4285

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen denen, welche unseren nun in Gott ruhenden Gatten, Vater, Sohn, Bruder und Schwager,

C. Müller,

zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, unseren tiefgefühlten Dank.

4228

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen denen, welche an dem durch das unerwartete Ableben meines Mannes mich betroffenen Schicksale Antheil nahmen und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, namentlich den Mannschaften der Feuerwehr, danke ich herzlich.

4076

August Schweitzer Wwe.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 4 1/2 Uhr, Sabbath Morgen 8 1/2 Uhr, Sabbath Morgen Predigt 9 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abend 5 1/2 Uhr, 10 Min., Wochentage Morgen 7 Uhr, Wochentage Nachmittags 4 1/2 Uhr.

Israel. Religions-Gesellschaft, N. Schwalbacherstraße 2.

Freitag Nachmittags 4 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 5 1/2 Uhr, Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr, Wochentage Nachmittags 4 1/2 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873 12. November.	6 Uhr Morgens.	3 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagesmittel.
Barometer* (Bar. Linien)	286.04	285.15	283.90	285.03
Thermometer (Reaumur)	-2.4	4.4	1.6	1.24
Dunstspannung (Bar. Lin.)	1.41	1.40	1.39	1.40
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	88.1	47.7	60.7	65.89
Windrichtung u. Windstärke	N.O.	N.O.	N.O.	—
	schwach.	mäßig.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	völl. heiter.	völl. heiter.	völl. heiter.	—
Niederschlag pro □ in par. Ck.	—	—	—	—
*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.				

Tagesskalender.

Kais. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Griechische Papelle. Zur Beschäftigung täglich geöffnet, Sonntags und griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Feier Weiss. Badhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Nachmittags 7 Uhr Schwafer- und Mineralwasser-Bäder.

Freitag den 14. November.

Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 4 Uhr. Unterricht in dem Polyschwalbacherstraße 17, Hinterbau.

Cäcilien-Verein. Heute Abend 7 1/2 Uhr: Probe.

Kurhaus zu Wiesbaden. Abends 8 Uhr: Symphonie Concert.

Wochen-Brünnenschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule am Michaelsberge.

Gewerbliche Abendschule. Abends von 8—10 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Markt.

!!! Grammbuhli!!! Abends im Vereinslokal, Nämergasse 18.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringenturnen.

Liederkränz. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.15. — 8. — 9.15. — 11.5. — 12.2.35. — 4.35. (bis Mainz). — 5.35. — 6.35. — 7.22. — 9.10.14. (bis Mainz). Ankunft: 7.35. — 9.13. — 10.37. — 11.37. — 1. — 3.11. — 3.30. (von Mainz). — 4.25. — 5.12. — 6.30. (von Mainz). — 8.35. — 10.40. Rheinhahn. Abfahrt: 6. — 8.10. (bis Rüdesheim). — 9. — 11.5. — 3. — 5. — 8.27. (bis Rüdesheim). Ankunft: 7.45. (von Rüdesheim). — 11.25. — 2.38. — 6.40. — 7.45. — 9.10. (von Rüdesheim). — 11.30.
--

Post-Gilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Ditz) 9 Vorm. und 6. Nachm.; nach Kirchberg, Dauborn, Idstein und Camberg 6 Nachm.
Ankunft von Camberg (Idstein, Dauborn, Kirchberg, Wehen) 7.55 Vorm. von Dahnstätten 4.45 Nachm., von Schwalbach 8.55 Vorm. —

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 12. November, Johanna, T. des Schulbedienen Wilhelm Truchsdorfer, alt 8 J. 2 M. 20 T. — Am 13. November, Margarethe, Ehefrau des Agt. Theatermusikers Louis Kissenwetter dahier, alt 54 J. 3 M. 1 T. — Am 13. November, Leonhard Emil Louis Karl Wilhelm, S. des Schriftsetzers Karl Müller von hier, alt 8 J. 10 M. 26 T.

Frankfurt, 12. November 1873.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Friedl'or	9 fl. 68 1/2 — 69 1/2 kr.	Amsterdam	99 B.
Pisiten (Doppel)	9. 42 — 44	Berlin	104 1/2 S.
Holl. 10 fl.-Stücke	9. 62 — 64	Stettin	104 1/2 S.
Dufaten	5. 35 — 37	Hamburg	105 1/2 B.
20 Frks.-Stücke	9. 21 1/2 — 22 1/2	Leipzig	105 B.
Sovereigns	11. 54 — 56	London	119 1/2 b.
Imperial	42 — 44	Paris	93 1/4 b.
6 Frks.-Zuhaler	— — —	Wien	102 S.
Dollars in Gold	2. 26 — 27	Disconto	4 1/2 %.

Druck und Verlag der J. Neumann, Neudamm-Druckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Curjagd.

Anfang nächster Woche findet die erste Treibjagd statt.

Gurkremde im Besitze einer Gurlarte und hiesige Einwohner im Besitze einer Abonnementkarte, welche sich der Treibjagd betheiligen wollen und Inhaber eines gesetzlichen Jagdpasses sind, werden gebeten, sich auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung schriftlich oder durch Einreichung in die dazuliegende Liste melden zu wollen. Die Einladungskarte, welche den Theilnehmern zugestellt wird, ist Tag, Stunde und Rendez-vous an.

Städtische Cur-Verwaltung.

K. Heyl.

Versteigerung von Wagen, Pferd &c.

Freitag den 14. November l. J. Vormittags 10 Uhr werden wegen Geschäftsaufgabe in dem Hause Schwalbacherstraße No. 41: Ein Landauer Wagen in noch gutem Stande, eine hellbraune Stute, 5 Jahre alt, mit Stern und vier weißen Hufen, ein zweispänniges silberplattirtes Geschirr, so gut wie neu, ein gelbplattirtes einspänniges Geschirr, ein Paar engliche Decken, ein Paar gewöhnliche Decken, sowie verschiedenes Werkzeug und Stallrequisiten gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Ferdinand Müller, Auctionator 552

Pferde-Geschirr.

Bei der heute Freitag den 14. November stattfindenden Versteigerung eines Landauers &c. in dem Hause Schwalbacherstraße 41 dahier kommt auch ein schwarz-lacirtes Pferdegeschirr mit zum Ausgebot.

Ferd. Müller, Auctionator.

Große

Teppich-Versteigerung.

Wegen Aufgabe eines Geschäftes kommen Freitag den 14. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, im hiesigen Rathhause eine große Parthie eleganter Zimmerteppiche in verschiedenen Qualitäten, worunter feine Brüsseler, für größere und kleinere Zimmer eingetheilt, sowie eine große Anzahl Sopha- und Salon-Vorlagen &c., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

NB. Die Teppiche können Donnerstag Nachmittags von 2—5 Uhr angesehen werden. 3970

Zur Nachricht.

Ich mache das geehrte Publikum darauf aufmerksam, daß zu der bevorstehenden

Möbel-Versteigerung aller Art

Möbel in das Auctionslokal Friedrichstraße 6 gebracht werden können.

Gedffnet von Morgens 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr. Auf Verlangen werden die Möbel gegen mäßiges Honorar abgeholt.

Ferd. Müller, Auctionator.

Wein-Versteigerung.

Wegen Ableben ihres Mannes und Aufgabe des Geschäfts läßt Frau Friedrich Stritter Wwe. in Mainz

Freitag den 21. November Vormittags 10 Uhr im Locale des Herrn Albrecht, vormals Porsberger'schen Saale, Grebenstraße Nr. 3 dahier, 1/1, 4/2 und 3/4 Stüd 1868er, sowie 6/1 und 1/4 Stüd 1869er und 5/1, 2/2 und 5/4 Stüd 1870er, meistens Rheingauer Weine, öffentlich versteigern.

Die Weine sind rein gehalten und meistens flaschenreif.

Probetag: Dienstag den 18. November im Keller des Herrn Kibel, Weißbillerstraße Nr. 2, Kellereingang durch den Hof von der Rochusstraße, von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr. Mainz, den 30. October 1873.

266

Gaßner, Großh. Hess. Notar.

Soeben erschien:

Verzeichniß der seit dem 1. October 1873 zu Wiesbaden stattgehabten

Wohnungs-Veränderungen

nach amtlichen Quellen zusammengestellt.

Preis 12 Kreuzer.

Dieses Verzeichniß enthält circa 700 seit dem 1. October eingetretene Wohnungs-Veränderungen, Nachweise von Neu-Zugezogenen &c. und dürfte deshalb den Besitzern des „Adressbuchs“ eine unentbehrliche Ergänzung sein. Buchhandlung von Edmund Rodrian, Langgasse 27.

Nachdem ich meine Stellung als Assistenzarzt der hiesigen Augenheilanstalt aufgeben, habe ich mich hier niedergelassen und wohne Wilhelmstraße 11.

Sprechstunden Vormittags 9—11 und Nachmittags 2—3 Uhr.

Dr. Kempner,

Augenarzt.

3598

Dietenmühle.

401

Römisch-irische Bäder

Samstag und Sonntag.

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Sülwasserbäder und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 32

Kalender für 1874:

Zahret hinkende Vole . . . 18 fr.,	Ganspeter 14 fr.,
Reichskalender 18 fr.,	Al. hinkender Vole . . . 12 fr.,
Geschäftskalender 48 fr.,	Wand- und Portemonnaiekalender
empfehl	P. Hahn, Papier-Handlung,
2409	Langgasse 5.

Sf. geschliffene Werlen

für Kleiderbesatz bei

3626

W. Heuzeroth, Langgasse 53.

Echte französische Kaninchen, zur Zucht vorzüglichste Rasse, sind zu beziehen von Jean Blees jr. in Dieblich. 197

Anzeige.

Dem verehrten Publikum zur Nachricht, daß ich Versteigerungen in und außer dem Hause übernehme.

Achtungsboll

552 **Ferdinand Müller**, Hochstraße 20.

Neue Bamberger Brünellen,

„türkische Pflaumen,

„Mirabellen,

„Kirschen,

„Apfelschnitzen

empfehlts billigst **Fr. Eisenmenger**,
4097 Langgasse 11.

Ausgewässerten Laberdan

empfehlts
2930 **Franz Blank**,
Bahnhofstrasse.

Gothaer Cervelatwurst,
Frankfurter Bratwürstchen

empfehlts **Chr. Ritzel Wwe.**

Ital. Maronen

per Pfund 10 fr. empfehlts

4 **Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11.

Hof Armada

liefert gute **Kartoffeln** per Mtr. 3 fl. Bestellungen werden
Langgasse 20 angenommen. 3809

Gute, mehlreiche **Kartoffeln** 9 fr. per Rumpf, per Maltre
3 fl. 6 fr. bei **H. Pfaff**, Dohrheimerstraße 22. 3949

Vorzüglich gute **Schutter**, weit unter dem Marktpreise, empfehlts
4135 **J. Rathgeber**, 7 Manernaße 7.

Reinen **Bienenhonig** 1. Dramat bei
3930 **Franz Köhr**, Kirchgasse 10.

Steinerne **Einmachständer** von allen Größen sind wieder
zu haben bei **Hollath**, Häfner,
2392 Schulberg 2.

Steinerne Sauerfruchtständer

billig bei **Stilger**, Häfnerstraße 18. 3609

Rapellenstraße 35 sind neue **Pumpe** mit Bleibox, 6 Oefen
und 2 Herde zu verkaufen. Ein miral, gedruckte ma. 4013

Ein großer **Schreibstuhl** mit Aufsatz Leht zu verkaufen. Dell-
mundstraße 3. 2 Stiegen hoch. 4066

Abolysalke ist ein **Saus** unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2603

Ein **feuerfester Kassenschrant** zu verkaufen. 14523

Zu verkaufen gebrauchte Chaisen (**Landauer**) und ein Schlitt-
ten. Kirchgasse 15. 3112

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen. Langgasse 38. 3050

Kirchgasse 9a sind zwei große **Sandstein-Thorpfeiler** zu
verkaufen. 4089

Ein **Flügel**, gut erhalten, ist zu verkaufen.
Näh. H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stod. 2000

Mein großes Lager von **Cigarren**, **Garretten** und **Tabaken** der renommirtesten
Fabriken des In- und Auslandes empfehle besten
und mache besonders aufmerksam auf direct
zogene acht türkische, englische (von Wilm
& Cie.), russische, französische und öste-
reichische Tabake, sowie auf Cigarette
und Tabake von La ferme, die in sämmt-
lichen Sorten führe.

Gute Cigarren für Wiederverkäufer
10 fl. an per Wille.

Moritz Schaefer,

Kranzplatz 12,

in „Schwarzen Bock“.

3137

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglich
Mittel gegen Augenentzündung, thranen-
Augen und gegen die Nistchen. Allein ächt zu haben
Chr. Maurer, Langgasse 2.

Engl. Barterzeugungs-Tinctur

von unvergleichlicher Wirkung auf Bart- und Ha-
wuchs, à fl. 10 und 20 Sgr. zu haben in der Colonialwaaren-
Handlung von
577 **Otto Klingelhöfer**, Marktstraße 12.

Medicinal-Reberthran zum Einnehmen empfehlts
10520 **Ed. Weygandt**, Kirchgasse 8.

Durch neue Zufuhrung wurde mein Lager in hochfeinen
vanna-Cigarren bedeutend vermehrt und halte dieselben
gefälliger Abnahme bestens empfohlen. Probe-Kistchen à 100
erlasse zu Engros-Preisen.

2946 **Heinr. Fett**, Marktstraße 36, neben Hotel Eintr.

Grosse Auswahl

Garderobehalter, Schlüsselhalter

sonstige **Holzschuhtereien** empfehlts

2965 **C. Schellenberg**, Goldgasse 4.

Landauer, Coupé's & Pony-Wagen

zu jeder Tageszeit und Nachts zu jeder Stunde.

John Rathgeber,

WIESBADEN,
PARLE FRANÇAIS. 20 Kirchgasse 20. SPEAKS ENGLISH

Equipages à louer. Cariages to let

Attelages à 2-3 et 4 chevaux. Two 3 & 4 in hand.

Für schweres Fuhrwerk werden Bestellungen angenommen
Ein Haus in der Mitte der Vorderstadt mit großem Hofraum
Hinterhöfchen und Gärten ist zu verkaufen. Näh. Exped. 10

Unterzeichneter empfehlts gut und dauerhaft gearbeitete Sopha-
zu den äußersten Preisen. **L. Berghof**, Tapetieren,
2891 Adlerstraße 10.

Namen werden von 4 fr. an schon gesucht. Näheres
G. Bonteller, Marktstraße.

Ein **Muff** und ein großer **Belzfragen** sind zu verkaufen
Schwalbacherstraße 22, 3. Stod links.

Kölner Bombauloose sind wieder angekommen
W. Speth, Langgasse.

Alle Sorten **Gläser** werden angelauft. N. Nersstr. 19.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen neben meiner Schlosserei ein **Eisenwaaren-Geschäft** eröffnet habe. Indem ich mich in allen Eisenartikeln, Ofen, Herden, Haushaltungsartikeln und Kochgeschirren aller Art u. bestens empfehle, bitte ich um geneigten Anspruch. Hochachtungsvoll

G. Panthel, Friedrichstraße 35.

Meinen Vorrath von **Gas- und Kerzen-Lustres, Gaslampen, Lyras, Ampeln, Wandarmen etc.**

verkaufe ich, um mit diesen Artikeln gänzlich zu kommen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Fr. Knauer, Nengasse 9.

Porzellanöfen

allen Sorten und Größen nach neuester Construction zu den billigsten Preisen, sowie das Umsetzen und Repariren der Öfen empfiehlt

Fr. Riefstahl, ar. Burgstraße 6.

Ruhrkohlen I. Qualität

und fortwährend in Fuhren, sowie in einzelnen Mäßen zu den billigsten Tagespreisen zu haben.

Gustav Hahn, Holz- und Kohlenhandlung, II. Schwalbacherstraße 4.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen,

von bester Qualität, schön und stückreich, sind wieder direkt vom Schiff zu beziehen bei

G. Jaeth, Bahnhofstraße 8.

Der Ausladeplatz ist an der Ochsenbach in Viehrich. 3128

Ruhrkohlen

von bester Qualität, buches und lernes Holz, sowie **Holz Kohlen** empfiehlt

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.

Beste **Ruhrer Ofen- und Ziegels Kohlen** frisch aus den Gruben sind stets zu beziehen bei

Emil Willms, im alten Rathhaus.

Mosbacher Coaks.

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich heute Wellrichstraße 17 ein **Coaks-Geschäft** eröffnet habe und empfehle **Coaks** zu Centner zu 38 fr., $\frac{1}{2}$ Centner zu 19 fr., bei Abnahme von fünf Centnern frei in's Haus.

Hochachtungsvoll **F. Eschbacher.**

NB. Bestellungen werden angenommen Röderstraße 10 und Poststraße 23. 4114

Gut gebrannte **Möppelchen** sind im Detail zu verkaufen durch

Louis Faust, Wellrichstraße 30. 3860

Alte Zeitungen und Tagblätter werden per Pfd. 4 fr. angekauft Mauergasse 21. 3886

Ein **Haus** im oberen Stadttheile mit großem Hofraum (ebent. Garten) ist zu verkaufen. Näheres Erbedition. 17269

Eine **Sandnähmaschine** mit 2 Fäden in zu verkaufen Delenenstraße 15, 1 Stiege hoch. R. von 1-3 Uhr Nachm. 3424

An meiner Backsteinfabrik und Sandgrube an der Platterstraße ist das Abladen von allem Bauhütt und Lehm verboten.

4178 **Nikolaus Belz, Tischlermeister.**

Häuser-Verkäufe.

Schöne Villen und Landhäuser, herrschaftliche Besitzungen mit großen Gärten und Park hier und auswärts, **Geschäftshäuser** u., Landgüter, Bergwerke u. stets zu verkaufen durch

Agent **Jos. Jmand,**

395

Ede der Langgasse und Kirchhofgasse 2.

Klappsessel

in bekannter Qualität a 4 $\frac{1}{2}$ Thlr. wieder vorrätig bei

L. Meyer, Langgasse,

16599

vis-à-vis dem „Schützenhof“.

Lager in

Wiener Stühlen

verschiedener Façon empfiehlt

38

Wilh. Sprengel, Moritzstraße 32.

Leere Bordeaux- & Rheinwein-Flaschen werden a 4 fr. das Stück gekauft oder auch in Abnahme angenommen **Rheinstraße 34.** 2808

Getragene Kleider, altes Schuhwerk werden zu den höchsten Preisen angekauft **Mehrgasse 37 im Laden.** 1877

Antiquitäten und Kunstgegenstände werden zu den höchsten Preisen angekauft.

446

N. Hess, alte Colonnade 44.

Kumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den höchsten Preisen angekauft **Saalgasse No. 4.** 36

Wegergasse 8 werden **Stroh- und Rohrstühle** abgekauft. 2799

Backsteine, in gut gebrannter Waare u. d. auf die Baustelle Neuberg geliefert, werden in größeren und kleineren Partien zu kaufen gesucht. Offerten wolle man **Geisbergstraße 18** abgeben. 85

Zwei neue **Thore**, sowie ein Glasabschluß sind zu verkaufen. Näheres **Rheinbahnstraße 5** drei Stiegen hoch. 1116

An- und Verkauf

von **Möbeln und Waaren** aller Art bei

2026

Glaubitz & Liebrich, Auktionsgeschäft,

Bahnhofstraße 11.

Mein **Bauplatz**, ca. 45 Ruthen haltend, in der oberen Kapellenstraße mit Bauplan (genehmigt) ist zu verkaufen. Näh. auf frankirte Anfragen bei **Robert Schaefer** in Nieder-Walluf 2583

Bauhütt und Baugrund können abgeladen werden auf der Baustelle am Neuberg, wenn mit dem **Beitzer** vorherige Verhandlungen stattfinden. Näh. **Geisbergstraße 13** Barriere. 53

Ein Steinkohlen-Saunenofen

in bestem Zustande ist zu verkaufen **Schwalbacherstraße 30.** 3489

Beste **Dachpappe** und **Kohlenheer** sehr billig zu haben bei

54

Vogel, Gasthofstraße.

Dachpappe und **Theer** liefern billig und in Franco-Fracht

197

Bless-Petmcky in Viehrich.

Bauergasse 8 und zwei **Öfene** für Holzheizung nebst

Bratöfen mit **Schiff** billig zu verkaufen. 4143

An- und Verkauf von alten **Delgemälden, Porzellan**

2860

und **Antiken** aller Art bei **J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.**

Rechnungs-Formulare für Händler

vorrätig bei **Jos. Ulrich, Kirchgasse 19. 3623**

Die **Buchdruckerei** von
Theodor Herrmann,
Wellritzstrasse 23,

empfehlte sich in **Anfertigung von Druck-
arbeiten jeder Art** in eleganter und reeller
Ausführung. 8172

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei
254 **Jos. Ulrich, Kirchgasse 19.**

Einladungskarten zur Jagd

vorrätig bei **Jos. Ulrich, Kirchgasse 19. 3622**

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
383 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.
385 **E. Wagner, Langgasse 9, zunächst der Post.**

Gänzlicher Ausverkauf.

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager befindlichen
Waaren in **Glas, Porzellan, Steingut, Heilmitteln** und
irdenen Geschirr, sowie **Kinderspielwaaren** von heute
an zu Fabrikpreisen gegen Cassa abgegeben.

Auch kann das Geschäft unter guten Bedingungen im Ganzen
bgegeben werden.
6684 **Wilh. Hofmann, Kirchgasse 3.**

Neu angekommen:

Mugefangene Stickereien,

als: **Röhen, Leppiche, Stuhlborde, Kuchende** etc., fobann ge-
schickte Holzwaaren, als: **Klappstisch, Wandtafeln, Uhrhalter** etc.;
außerdem werden alle **Stickereien** auf das **Eleganteste und Billigste**
monatlich bei **Geschwister Wagner,**
3637 **Schillerplatz 3.**

Tuch-Baschliks

in großer Auswahl von 54 R. an
Terneaux-Wolle

in allen Farben, per St. 4 R. empfiehlt
15 **F. Feuchtmeyer, Marktstraße 11.**

Unterjacken, Unterhosen, Strümpfe und Socken zu festen, billigen Preisen empfiehlt

L. Schwenck,
3757 **Mühlgasse 2.**

Waldschneidereien werden angenommen und Meider jeder Art billig und schnell angefertigt

28, 1 St. 5. 2540

Ratiné, Floconé, Double etc.

für Damen-Mäntel und Herren-Ueberziehe

Buckskin

für Herren- und Knaben-Anzüge,

Damentuche,

Bett- und Reise-Decken

empfehlte in größter Auswahl das Neueste zu
den billigsten Preisen die Tuch-Handlung von

Hch. Lugenbühl jun.,
3562 **kleine Burgstraße 14.**

Damen-Unterröcke

und Kinderröcken in großer Auswahl zu billigen, feinen
Preisen bei **L. Schwenck, Mühlgasse 2. 3757**

Ausverkauf

sämmtlicher Schuh-Waaren.

Wegen Laden-Aufgabe verkaufe ich **Schuhe** und **Stiefel**
in Leder wie in Stiz zu und unter dem Fabrikpreise. Bestellungen
nach Maaz werden nach wie vor bestens besorgt.

2706 **Franz Fischer, Marktstraße 17.**

Schwarzen Seidensammt

in 6 Qualitäten, namentlich die Elle zu 2 fl., für Hüte, Westen
und Jacken sich eignend, empfiehlt
3660 **G. Wallenfels, Langgasse 33.**

Korbwaaren

in neuer Sendung und reicher Auswahl bei
3627 **W. Heuzeroth, Langgasse 53.**

Neu-Wäsche

aller Arten Handschuhe
bei **Richard Bachmann,**
3653 **7 Michelsberg 7.**

Necht wollene (russische) Bett

und **Reisedecken** in verschiedenen Dessins und Farben, sowie
feines Tuch (double face velour) aller Art zu Damenmänteln
dergleichen zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen **Marktstraße 1688**

Böyse von ausgefallenen Waaren, sowie alle andere **Wa-**
arbeiten werden schnell und billig angefertigt bei

Lisette Schuchardt, Friseurin,
3072 **Marktstraße 5 Partierre rechts.**

Polster-Möbel, als:

verschiedene **Kanape's** nebst **Stühlen** und **Sessel, Chaiselonges**
Schlafdivan etc. preiswürdig zu verkaufen bei
34 **W. Sternberger, Tabakzirk, Marktplat. 3.**

Ein Haus

in bester Lage der Stadt, sich für **Wirt-**
schaft und jeden andern Geschäftsbetrieb
eignend, ist unter günstigen Bedingungen gleich zu verkaufen
zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 21

An- und Verkauf von Herren- und Damenkleidern, Betten
Möbeln, Koffer etc. 2439

S. Sulzberger, Kirchhofgasse 6.
Friedrichstraße 32 ist ein **Ziehbarren** zu verkaufen. 18

Kirchgasse 28.

Kirchgasse 28.

„Bayrischer Hof“.

Federweißen mit Kastanien,
reingehaltene Weine,
vorzügliches Glas Bier

Chr. Bender, „Bayrischer Hof“, 4056

Café Schiller.

Vorzüglichen Mittagstisch von 30 fr. an, im Abon-
nement billiger, sowie reine gute Weine und ein ausgezeichnetes
glas Martini-Bier empfiehlt **Wilh. Rücker.** 4001

FrISChe Almeria-Trauben,
neue Tafel-Rosinen,
italienische Maronen

3986

August Engel.

hohen und gekochten Schinken, herse Braten, Reich-Gelée, Kohlrut Würste, Hänselbrüste, Lentel, ger. Lachs, Kückinge, Sprossen, russische Sardinen,	Anchovis, Heringe (marinirt), Sardellen, diverse Käse, Thee's & Chocoladen, Punsch-Essenzen, Liqueure, ausgezeichnete Bordeaux-Weine
---	---

ic. ic.

empfiehlt täglich frisch, ganz und im Ausschnitt
Justus Assmann,
Delicatessenhandlung.

4149 **Webergasse 38, vis-à-vis der Saalgasse.**

1873er federweissen Rudesheimer

(vorzüglich) bei **Zorn, Restaurateur,**
4138 **Sönergasse 16.**

Teltower Rübchen

frisch eingetroffen bei **A. Schirmer, Markt 10.**

Frische Gmunder Schellfische

eingetroffen bei **J. C. Keiper, Kirchgasse 32.** 4140

Neue türk. Pflaumen,
„ Apfelschnitzen,
„ Bamberger und ital. Brünellen

empfiehlt billigt **J. C. Keiper, Kirchgasse 32** 4057

Colonial-Syrup

per Pfund 12 fr. empfiehlt **A. Schirmer, Markt 10.**

Café von den billigsten bis zu den feinsten Sorten
empfehle trotz Aufschlag zu den alten Preisen,
bei Abnahme mehrerer Pfund entsprechend billiger.

3727 **J. C. Keiper, Kirchgasse 32.**
frisch eingetroffen: **Butter** 1. Qualität zu 44 fr. per Pfund
bei **H. Pfaff, Dohheimerstraße 22.** 3948

Aus meinem Weinlager empfehle besonders

1868er Bordeaux,

St. Loubes	per Dutzend Flaschen fl.	9. —
St. Emillion	„	9. 36
Médoc	„	11. 24
St. Julien	„	15. 36
Chateau Margaux	„	24. —

Madeira, Malaga, Marsala, Sherry, Portwein,
Tokayer, feine Cognacs.

2511 **August Engel, Tannusstrasse 2.**

Russ. Carav.-Thee à 1, 2, 3, 4 Thlr. per Pfd. empfiehlt
H. L. Kraatz,
Langgasse 41. 343
„Badhaus zum Schwarzen Bären“.

Große italienische Maronen

per Pfund 12 fr. bei
2467 **Chr. Ritzel Wwe.**

Neues Mainzer Sauerfrant

per Pfund 6 fr. bei
1634 **A. Schirmer, Markt 10.**

Käse:

Neuen Emmenthaler, sehr saftreich,
Holländer,
Edamer,
de brle,
Camenbert,
Mont d'or,
Bondons,
Parmesan und
Kräuter,

alle in frischester Sendung, empfiehlt **Franz Blank, Bahnhofstrasse.**

Obstbäume, Hochstämme, Pyramiden und starke Bäume für
Malagen, sowie eine Auswahl von Ziersträuchern, Solingpflanzen
und Coniferen sind zu verkaufen **Mainzerstraße 30.** 4083

Ein **ledernes Hundehalsband**, mit der Marke 825 ver-
sehen, ist verloren worden. Abzugeben gegen Belohnung **Mainzer-**
straße 10. 4154

Brave Mädchen zum Baden gesucht **Mainzerstraße 28.** 4118
Ein perfectes Bügelmädchen sucht noch für einige Tage in der
Woche Beschäftigung. Näh. **Herrnstraße 3, 2. St. hoch.** 2000
Ein Mädchen wünscht das Bügeln zu erlernen. **N. Netrostraße 16.**

Stellen-Gesuche.

Ein starkes Mädchen, welches gut melken kann, wird gesucht **Rhein-**
straße 36 im Hinterhaus. 3681
Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und das Hausweien
versteht, gesucht. Näheres **Kirchgasse 25a, 2 Treppen hoch.** 4092
Ein Aidermädchen gesucht. Näheres **Tannusstraße 7.** 4089
Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen
und bügeln kann und mit einem Kinde umzugehen versteht, wird
in einem kleinen Haushalt als Mädchen allein gesucht. Näheres
Emserstraße 3, Bel-Etage. 4093
Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, das bürgerlich kochen
kann, wird gesucht. Näh. **Schwalbacherstraße 14, Bel-Etage.** 3814

Ein reinliches, arbeitssames Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt wird, zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kirchgasse 15 a, im Laden. 4102

Ein Mädchen, welches fein bügeln und nähen kann, wird gesucht. Nur solche, mit guten Zeugnissen versehen, mögen sich melden. Näh. in der Expedition d. Bl. 4131

Ein braves, hartes Kindermädchen wird gegen guten Lohn auf den 1. December nach Bad-Schwalbach gesucht. Näheres Marktstraße 6. 4181

Ein gewandtes Zimmermädchen sucht in einem Hotel oder bei einer Herrschaft eine Stelle. Näh. in Viehich im „Europäischen Hof.“ 4179

Ein solides Küchenmädchen wird gesucht. Näh. Burgstraße 9. 4133

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird für Küchen- und Hausarbeit auf 15. November gesucht. Näh. Adolphstraße 3, 1 Tr. h. 4214

Ein braves Mädchen auf gleich gesucht. Näh. Steingasse 35 im Galaden. 3792

Gesucht zwei Schuhmacher Marktstraße 17. 3918

Ein Junge von 14 Jahren erhält Stelle Schwalbacherstr. 31. 3987

Grundarbeiter gesucht. Näh. Geisbergstraße 13. 4059

Schneidergesellen gesucht Bleichstraße 13 im Hinterhaus. 4218

Ein Porzellanofenseher findet dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 4118

Geübte Stuhlmacher und Stuhlrechter werden gesucht Mainzerstraße 28. 4163

Schneidergesellen gesucht Faulbrunnenstraße 1. 4132

Ein Knecht wird auf ein Gut gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Exped. 3809

Ein Mann in den mittleren Jahren, der doppelten Buchhaltung, sowie der englischen und französischen Sprache mächtig, sucht entsprechende Stellung, am liebsten in hiesiger Stadt. Näh. auf gefl. Offerten sub K. M. 37. 3809

Zum 1. April 1874

wird von einer anständigen Familie eine geräumige, unmöblierte Wohnung von 8 bis 9 Zimmern in guter Lage zu mieten gesucht. Näheres Expedition. 4155

Eine unmöblierte Wohnung in freier Lage von 4—5 Zimmern nebst Zubehör, am liebsten Bel-Etage oder Parterre, wird von einem einzelnen Herrn zum April 1. J. zu mieten gesucht und werden Adressen unter O. P. Q. in der Exped. d. Bl. erbitten. 3990

Miethcontrakte

vorzählig bei der Expedition dieses Blattes. Logis-Vermietungen. (Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidstrasse 8

(Südseite), Bel-Etage, ist ein Salon mit Schlafzimmer und hierzu oder einzeln ein Zimmer im 3. Stock, möbliert, zu vermieten. Näheres Bel-Etage. 3378

Adelhaidstrasse 22

Parterre sind 2 gut möblierte Zimmer mit Bedienten-Kammer auf gleich zu vermieten. 13899

Adolphsallee 3 ist der 3. Stock vom 1. Januar an anderweitig zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 863

Adolphsallee 17 ist die Bel-Etage mit allem Zubehör auf 1. April 1874 zu vermieten. 3812

Albrechtstraße in meinem neu erbauten Hause sind 2 elegante Herrschafts-Wohnungen, bestehend die 1. Etage aus 5 Zimmern, die 2. Etage aus 7 Zimmern, zu vermieten. Näheres Louisenstraße 22 bei Carl Bedel. 55

Bleichstraße 8 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 2221

Bleichstraße 21 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 3510

Blumenstraße 5 (Villa) sind 2 möblierte Zimmer zu verm. 3456

Gr. Burgstraße 2a wird die 3. Etage am 1. April frei; die selbe besteht aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc. 362

Dambachthal 4 Bel-Etage 2—3 möbl. Zimmer zu verm. 324

Dogheimerstraße 10 ist der 2. Stock zu vermieten. 198

Dogheimerstraße 20 ist eine heizbare Mansarde möbliert zu vermieten. 3332

Dogheimerstraße 54 (Gartenhaus) ist auf den 1. Januar ein kleines Logis zu vermieten. Näh. Hochstraße 4, 2. St. 3198

Elisabethenstrasse 17

ist die Bel-Etage mit Balkon, 6 Zimmer und Zubehör, mit oder ohne Frontspitze auf 1. April zu vermieten. 3394

Elisabethenstrasse 23 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 393

Emserstraße 17a sind Logis zu vermieten. 3791

Faulbrunnenstraße 3, 2 St. hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf Verlangen mit Kof, zu vermieten. 384

Feldstraße 16 ist eine abgeschlossene Wohnung von zwei Zimmern mit Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. 3348

Frankenstraße 5 ist eine freundliche Mansarde-Wohnung zu vermieten. 3507

Frankenstraße 6 ist der zweite Stock mit 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Dachstube zu vermieten; auch ist das Haus zu verkaufen. August Faust. 57

Frankenstraße 7 eine kleine Parterre-Wohnung zu verm. 1774

Frankenstraße 9 sind zwei große Mansarden mit Küche und Keller auf 1. Januar zu vermieten. 2417

Friedrichstraße 35 ist eine Wohnung im Hinterhaus mit oder ohne Werkstätte auf Neujahr zu vermieten. 2497

Geisbergstraße 6 (Sonnenseite) Bel-Etage sind 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres Bel-Etage. 1089

Geisbergstraße 16 Bel-Etage ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 1446

Goldgasse 8 im Hinterhaus ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 2409

Goldgasse 23, 1 St. hoch, ein möbliertes Zimmer monatlich zu 8 fl. zu vermieten. 3661

Hainerweg 3 sind elegant, sowie auch einfach möblierte Zimmer zu vermieten. 2238

Helenenstraße 5 ist ein schönes Zimmer an ruhige Leute auf gleich zu vermieten. 3871

Helenenstraße 6, 2 St. hoch im Hintergebäude (frei stehend), ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. 2575

Hellmundstraße 15 ist eine heizbare Mansarde zu verm. 2517

Hellmundstraße 17a ist eine freundliche Mansarde an einen anständigen Herrn zu vermieten. 4084

Herrnmühlgasse 1, 4. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 3288

Kapellenstrasse 31

ist eine schöne, freundliche Wohnung (Frontspitze), enthaltend 3 Zimmer, Küche und nöthiges Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Würz daselbst. 2807

Kapellenstraße 35 die 3. Etage, bestehend aus 5—6 Zimmern nebst Zubehör, auf Verlangen mit Pferdestall und Remise, sofort jährweise oder auf kürzere Zeit zu vermieten. Auskunft in der Bel-Etage daselbst. 58

Karlstraße 18 ein heizb., schön möbl. Zimmer zu verm. 4045

Vortgesetzte Karlstraße 26

ist die Bel-Etage mit Balkon und Glasabschluß, sowie mit allen Bequemlichkeiten auf gleich zu vermieten. 1650

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße 1a, sind 3 Zimmer nebst Küche und Mansarde, sowie 1 Mansarde zu verm. 319

Kirchgasse 5 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 151

Kirchgasse 6 sind zwei schöne leere Zimmer zu vermieten. 362

Kirchgasse 13 ein schönes, möbliertes Zimmer (Hochparterre) und eine Mansarde zu vermieten. 329

Kangasse 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 107

Langgasse 28 sind 2 unmöblierte Zimmer zu vermieten. 3878
 Langgasse 31 in der Frontspitze ist eine kleine Wohnung an
 ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. 3952
 Rehrstraße 2 ist im 3. Stod ein möbliertes Zimmer zu ver-
 mieten. 2686
 Rehrstraße 8 Parterre rechts ist ein möbliertes Zimmer zu 8 fl.
 monatlich zu vermieten. 3850
 Louisenplatz 1 Parterre ist ein Zimmer und 1 auch 2 Cabinete
 möbliert zu vermieten. 3432
 Louisenstraße 4 Parterre ist eine kleine Wohnung, für einen
 einzelnen Herrn passend, sogleich zu vermieten. 17922
 Louisenstraße 10 sind zwei möblierte Zimmer zu verm. 3297
 Mainzerstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern
 mit Zubehör, zu vermieten und kann sofort bezogen werden. 61
Marktstraße 24, 2 Treppen hoch, ist eine
 abgeschlossene Wohnung
 von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde u. sofort
 zu vermieten. 13431
 Maurergasse 15, 1 Stiege hoch, ist ein Zimmer mit Bett zu ver-
 mieten und kann gleich bezogen werden. 8484
 Metzgergasse 3 ist ein freundliches Dachlogis zu vermieten und
 kann sogleich bezogen werden. 3511
 Michelsberg 9, 1 St. hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit
 Verköstigung billig zu vermieten. 3771
 Michelsberg 20 Bel-Etage ein möbliertes Zimmer auf gleich zu
 vermieten. 3394
 Moritzstraße 24 ist ein möbliertes Parterrezimmer zu verm. 3317
 Mühlgasse 9, ein möbl. Zimmer mit Ofen zu verm. 3876
 Müllerstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern,
 Bel-Etage mit 5 Zimmern und Wohnung im 3. Stod mit 5 Zim-
 mern und Zubehör zu vermieten. Näheres bei W. Müller,
 Stiftstraße 10a. 14858
 Nerostraße 10 Bel-Etage ein schön möbliertes Zimmer zu ver-
 mieten. 3040
 Nerostraße 14 ist eine Parterrewohnung mit Mansarde und Zu-
 behör auf gleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. 1555
 Nerostraße 16 ist ein helles leeres Zimmer zu verm. 3376
 Nerostraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons, 6 Zim-
 mern, Küche und Zubehör, versehen mit Gas- und Wasserleitung,
 Porzellanfenstern, Porzellanöfen, ganz oder getheilt auf den 1. April
 zu vermieten. Näh. im dritten Stod. 3168
 Nerostraße 24 ist ein freundliches Zimmer auf den 1. December
 an eine anständige Person zu vermieten. 3625
 Nerostraße 26 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2412
 Reugasse 8 ist ein Dachlogis zu vermieten. 3838
 Reugasse 22 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu
 vermieten, am liebsten auf's Jahr. 1128
 Nicolassstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern,
 1 Kabinet, 4 Mansarden, 1 Küche und allem Zubehör, sofort
 zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 64
 Dranienstraße 12 ein möbl. Zimmer billig zu verm. 2484
 Dranienstraße 6 ist ein möbliertes Parterre-Zimmer zu ver-
 mieten. 15115
 Dranienstraße 15 ein möbliertes Dachstübchen zu verm. 3388
 Dranienstraße 19 ist die Bel-Etage mit
 allem Zubehör, Gas- und Wassereinrichtung
 sofort zu vermieten. Näh. Webergasse 11
 Parterre. 14659
 Platterstraße 2 ist der zweite Stod, bestehend aus 2 Zimmern,
 Küche, Keller und Holzbehälter, auf gleich oder 1. Januar zu
 vermieten. 4009
 Rheinbahnstraße 5 ist eine elegante, neue Hochparterre-Woh-
 nung von 6 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 17756
 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2 ist eine Woh-
 nung im 3. Stod, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche,
 2 Mansarden und Keller, auf gleich zu vermieten. 3173

Rheinstraße 23 (Südseite) ist eine Herrschaftswohnung, bestehend
 aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, sogleich oder auch später
 zu vermieten. 3283
 Rheinstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern
 mit Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zubehör, Stallung,
 Remise u., auf gleich zu vermieten. Näheres Nicolassstraße 7
 Parterre von 3 bis 5 Uhr Nachmittags. 12286
 Rheinstraße 16 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4
 Zimmern, Dienerzimmer, Küche, 2 Mansarden, 3 Holz- und
 Kohlenteller, Stallung, Remise u. auf 1. November zu vermieten.
 Näh. Nicolassstraße 7 Parterre von 3—5 Uhr Nachm. 12286
 Rheinstraße 19 sind 3 Zimmer, ein möbliertes und zwei un-
 möblierte, zu vermieten. 14336
 Rheinstraße 28 einige möblierte Zimmer zu vermieten. 2890
 Röderstraße 4, 2. Stod, ist ein schönes Logis von 3 Zimmern,
 Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten. 17916
 Römerberg 9, 9th., sind 2 Logis auf 1. Januar zu verm. 3315
 Schwalbacherstraße 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zim-
 mern, Küche, Mansarden und allem Zubehör, auf den 1. April
 zu vermieten. 9381
 Schwalbacherstraße 9 ist eine Wohnung (Bel-Etage), bestehend
 aus zwei oder drei Zimmern, Kammer, Küche und Keller, zu
 vermieten. Näheres bei Adolph Thon. 777
 Schwalbacherstraße 20 ist im Seitenbau ein Zimmer mit
 zwei Cabineten nebst Zubehör an ruhige Leute zu verm. 2171
 Schwalbacherstraße 47, eine Stiege hoch, ist auf 1. December
 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3211
 St. Schwalbacherstraße 4 ein möbl. Zimmer zu verm. 2878
 Sonnenbergerstraße 21a ist eine Etage von 7 Zimmern,
 Mansarden und allen Bequemlichkeiten auf 1. Januar unmöbliert
 zu vermieten. 13620

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansard-
 zimmern und Keller, auf gleich zu vermieten. Näheres bei
 dem Gärtner. 69
 Sonnenbergerstraße 39 (Gartenhaus) sind 4—6 fein möblierte
 Zimmer, auch Küche zu vermieten. 16910
 Sonnenbergerstraße 43 (Landhaus) sind 4 schon möblierte
 Zimmer mit Zubehör ganz oder getheilt zu vermieten. 3627
 Steingasse 20 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3928
 Steingasse 20 im Hinterhaus im 1. Stod ist eine Wohnung
 nebst Zubehör auf 1. Januar, f. 3, zu vermieten. 741
 Steingasse 35 ist ein Logis im 2. Stod auf gleich zu ver-
 mieten. Gustav Wachenheimer. 2487
 Stiftstraße 10a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zim-
 mern, Küche und Zubehör, auf den 1. Januar, auch früher bezie-
 bar, zu vermieten. 1432
 Stiftstraße 12 ist die Frontspitzwohnung, bestehend aus 4 Piecen
 mit Küche und Zubehör, zu vermieten. Daselbst ist auch eine
 Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. 3855
 Taunusstraße 57 zwei Treppen hoch sind möblierte Zimmer
 à 12 fl. monatlich zu vermieten. 2416
 Taunusstraße 55 ist eine schön möblierte Parterre-Wohnung von
 3—4 Zimmern und 2 Stiegen hoch eine möbl., geräumige Woh-
 nung von 3 Zimmern mit oder ohne Küche zu vermieten. 3208

Waldmühlweg 9

sind zwei abgeschlossene Wohnungen von je 3 Zimmern mit allem Zu-
 behör sofort oder auf 1. Januar zu vermieten. Auch können
 daselbst zwei unmöblierte, ineinandergehende Zimmer im 2. Stod
 an einen Herrn oder eine Dame abgegeben werden. 3512
 Webergasse 11 ist eine Wohnung sogleich zu verm. 2978
 Obere Webergasse 38, vis-à-vis der Saalgasse, ist der
 3. Stod zu vermieten. 2306
 Wellrigstraße 4, 1 St. h., sind möblierte Zimmer mit oder ohne
 Küche zu vermieten. 14866

Wellritzstrasse 29

ist eine abgeschlossene, freundliche Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf Neujahr zu vermieten; auch ist daselbst eine schöne Mansarde mit Küche nebst Zubehör auf den 1. December zu vermieten. 3825

Wellritzstrasse 33 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, gleich oder auf 1. Januar 1874 zu vermieten. 1160

Hôtel Dasch.

Wilhelmstraße 9 ist auf gleich 1 Laden, Comptoir, mit und ohne Logis, zu vermieten. 13430

Hôtel Dasch.

Wilhelmstraße 9 ist der obere Stock, bestehend aus 8 Zimmern und Zubehör, sogleich zu vermieten. 767

Wilhelmstrasse 17

ist die herrschaftlich möblierte Vel-Etage, enthaltend 10 Zimmer Küche und Zubehör, auf den Winter sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 3683

Die Vel-Etage meines Hauses Wilhelmstraße 13 ist zu vermieten.

Dr. Ferdinand Verle. 13624

In meinem Hause Mehrgasse 5 ist auf gleich der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 3 Kammern und Zubehör, zu vermieten. C. Glaser. 71

In unserem in der Walramstraße gelegenen Hause ist die Vel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Keller, nebst Mitbenutzung des Gartens auf 1. Januar zu vermieten. Näheres bei Schreiner W. Reimer, Schachtstraße und N. Störkel, Walramstraße. 3166

Zwei gut möblierte Zimmer Vel-Etage (heizbar) sind billig zu vermieten. Hellschmidstraße 21 a. 3213

Eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist sofort zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 1. 72

Ein gut möbliertes Zimmer und Cabinet nach der Straße (Sonnen- seite), nahe dem Kurpark und Theater, ist gleich zu vermieten. Näh. Exped. 17607

Eine Wohnung (Hochparterre) von 5 Zimmern nebst Küche und Zubehör, sowie ein für sich abgeschlossenes Haus mit derselben Räumlichkeit und anstößendem Obst- und Gemüsegarten in bester Kultur können an ruhige Mieter abgegeben werden. Emserstraße 18a. 17609

Eine gut möblierte Wohnung von 4-5 Zimmern im 1. Stock mit Porzellanofen ist zu vermieten. Näheres Expedition. 17154

Eine kleine Mansarde ist mit oder ohne Möbel an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Expedition. 382

Eine Hofwohnung mit geräumiger Werkstätte auf gleich oder später zu vermieten Rheinstraße 7. 3431

Möblierte Wohnung, Salon mit Balkon und 3 Zimmer mit oder ohne Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Nerothal 7. 3501

Große, gut möblierte Parterre-Zimmer in freundlichster Lage sind mit Pension zu vermieten. Näheres Expedition. 1299

Ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Markt- straße 13 im 3. Stock. 1737

Eine einfach möblierte Mansarde (heizbar) ist auf gleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Näh. Exped. 3897

Ein möbliertes Zimmer ist mit Kost auf den 15. November zu vermieten. Näheres Expedition. 3841

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Helenenstraße 24, 1 St. h. 3744

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten im Café Schiller. 4003

Mehrere möblierte Herrschaftswohnungen zu vermieten bei Agent J. Zmand, Ecke der Lang und Kirchhofsgasse 2. 398

Ein möbliertes, sowie ein unmöbliertes Zimmer sind billig zu vermieten Feldstraße 21, 1 St. hoch. 3500

In dem neu erbauten Hause Walramstraße 15 ist die Vel-Etage und der 3. Stock, bestehend aus je 1 Salon, 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näh. bei Jacob Edert im Hause selbst. 3993

Ein gut möbliertes Zimmer und Cabinet mit einem oder 2 Betten ist in der Adelhaidstraße billig zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 4128

Nerostraße 20 sind 2 Läden mit Wohnungen auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 3883

Ein großer Laden, welcher sich auch als Wirtschaftselocal eignet, ist zu vermieten. Näheres bei Frau Diez, Ecke der Kirchhof- und Faulbrunnensstraße. 3904

Kirchgasse 9a ist ein kleiner Laden nebst Cabinet zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 4038

Laden mit Comptoir vom 1. April 1874 an zu vermieten. Näheres bei J. Schmitt Wwe., Webergasse 15 im 1. Stock. 2128

Ein großer Laden nebst Wohnung ist auf 1. April zu vermieten. Kirchgasse 3. (Keller und Lagerräume stehen zur Verfügung). 2216

Ein Laden mit Cabinet ist zu vermieten Gold- gasse Nr. 3. 1216

Goldgasse 21 ist ein Laden mit Ladenzimmer sogleich zu verm. 1708

Laden mit Cabinet und Wohnung im ersten Stock sind gleich zu verm. Webergasse 15. 1533

N. Burgstraße 10 ist ein Laden mit Logis auf gleich oder später zu vermieten. 12401

Für Geschäftsleute!

Zu einem Schnitthwaren- oder Puß-Geschäft etc. in frequenter Straße freistehendes Local mit schöner Wohnung ist sogleich oder später günstig zu vermieten. Näheres Expedition. 3996

Sonnenberg. In dem Hause No. 170 sind in dem ersten Stock 3 Zimmer, in dem zweiten 5 Zimmer, Küche und 6 Mansarden zusammen oder geteilt zu vermieten. 3064

Ein geräumiges, neu hergerichtete Wirtschaftselocal in guter Lage ist zu vermieten. Näheres Expedition. 4018

Ein großes Lokal, welches sich für ein Magazin oder eine Werkstatt eignet, ist auf gleich zu vermieten Nerostraße 24. 4208

Ein großer trockener Keller zu vermieten. Näh. Exped. 3644

Steingasse 9 ist ein Weinsteller zu vermieten. 14560

Hochstraße 28 ist eine Werkstätte sogleich zu vermieten. 16560

Ein Raum zum Unterstellen eines Fuhrwerks ist zu vermieten. Näheres Expedition. 1327

Friedrichstraße 32 ist eine Werkstätte (nicht an einen Schreiner) zu vermieten. 1818

Stallungen zu vermieten bei H. Nado, Karlstraße 28. 1772

Ein Lagerraum zu vermieten Kirchgasse 3. 2216

Pension Villa Milson

Kapellenstraße 29. 1864

Englische Pension

Weisbergstraße 4. 388

Reinliche Arbeiter erhalten schönes Logis Hermannstraße 5, 4 St. 400

Ein reinlicher Arbeiter findet Logis Röderstraße 35, Dachl. 400

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Helenenstr. 18a, 5th. Parterre 400

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Hermann- straße 3 im Hinterhaus. 400

Arbeiter finden Kost und Logis Langgasse 23, 2. Thüre im Hof links, 2 Treppen hoch. 388